370/J XXI.GP

ANFRAGE

der Abgeordneten Mag. Ulli Sima

und GenossInnen -

an das Bundesminister für Land - und Forstwirtschaft (im Rahmen der Zuständigkeit für die Nuklearkoordination)

betreffend der Umsetzung des Anti - Atom - Aktionsplans sowie der EU - Osterweiterung und den damit verbundenen Fragen der Nuklearen Sicherheit.

Im "Anti - Atom - Aktionsplan" der österreichischen Bundesregierung der im vergangenen Jahr auch als 5 - Parteien - Antrag im Parlament einstimmig verabschiedet wurde sind eine ganze Reihe von Maßnahmen bezüglich der ehebaldigsten Schließung grenznaher Atomkraftwerke vorgesehen. So sollen u.a. die Hochrisiko - Reaktoren der ersten Generation wie z.B. Bohunice V1, Ignalina oder Kosloduj laut den in der Agenda 2000 vorgesehenen Schließungsdaten im Zeitraum von 2000 - 2001 endgültig abzuschalten. Österreich verpflichtet sich weiters, die beitrittsrelevanten Entscheidungen vom Vorliegen "umfassender und überzeugender Schließungspläne" abhängig zu machen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Land - und Forstwirtschaft folgende

Anfrage:

- 1) Welche Aktivitäten sind von Seiten der Bundesregierung konkret geplant, um die Schließung der als nicht nachrüstbar eingestuften AKWs Bohunice, Ignalina und Kosloduj ehebaldigst zu ermöglichen?
- 2) Beim grenznahen slowakischen AKW Bohunice wurde zwar von Seiten der Slowakei ein Schließungsplan für das Kraftwerk vorgelegt, die darin vorgesehenen Schließungsdaten 2006/2008 wurden aber von allen Mitgliedern der damaligen Bundesregierung sowie von der Opposition als unzureichend eingestuft. Welche konkreten Schritte hat ihr Ressort bereits auf EU Ebene unternommen, um eine frühere Schließung von Bohunice zu erreichen? Welche Aktivitäten sind geplant?
- 3) Beim EU Gipfel von Helsinki wurde von Seiten des damaligen Außenministers Schüssel darauf verwiesen, daß die Slowakei in Bezug auf eine frühere Schließung von Bohunice

- Verhandlungsbereitschaft zeigt. Welche konkreten bilateralen Aktivitäten sind von Seiten ihres Ressorts geplant, um dieses Versprechen der Slowakei einzulösen? Haben sie vor, mit Außenminister Kukan über dieses Thema zu sprechen?
- 4) Wird die Frage der Abschaltung der sogenannten Hochrisikoreaktoren bei den beginnenden Beitrittsverhandlungen eine Rolle spielen? Wenn Ja, welche?
- 5) Wird Österreich bei diesen Beitrittsverhandlungen die Abschaltung der oben genannten Atomkraftwerke zu einer Auflage für die Beitrittskandidaten machen?
- 6) Im Koalitionsübereinkommen zwischen FPÖ und ÖVP ist zwar ein Bekenntnis zum Anti Atom Aktionsplan enthalten, gleichzeitig ist aber von einer Abschaltung der oben genannten AKWs zum Zeitpunkt eines EU Beitritts die Rede. Im Anti Atom Aktionsplan ist aber von einem wesentlich früheren Schließungsdaten, nämlich laut Agenda 2000 das Jahr 2000 für Bohunice V1, 2001 für Kosloduj und Ignalina.
- 7) Können sie schon abschätzen, wann das Kapitel Energie und nukleare Sicherheit mit der sogenannten ersten Gruppe der Beitrittskandidaten verhandelt wird? Welche Position wird Österreich bei diesen Verhandlungen im Bezug auf nukleare Sicherheit vertreten?
- 8) Können sie schon abschätzen, wann das Kapitel Energie und nukleare Sicherheit mit der sogenannten zweiten Gruppe der Beitrittskandidaten verhandelt wird? Welche Position wird Österreich bei diesen Verhandlungen im Bezug auf nukleare Sicherheit vertreten?
- 9) Nach letzten Meldungen soll das tschechische AKW Temelin 2001 ans Netz gehen. Im Anti Atom Aktionsplan heißt es dazu, daß das die österreichischen Behörden den deutschen Umweltminister einladen werden, gemeinsam ein fiktives Genehmigungsverfahren für Temelin zur Überprüfung des "Stands der Technik" durchführen wird. Welche Schritte wurden dahingehend von ihrem Ressort zur Vorbereitung bereits unternommen? Halten sie eine Kooperation mit Deutschland angesichts der eingefrorenen bilateralen Beziehungen überhaupt für durchführbar? Wenn nicht, was gedenken sie anstatt dessen zu tun?
- 10) Wird der Verzicht auf die Inbetriebnahme von Temelin eine Auflage Österreichs in den EU Osterweiterungsverhandlungen sein? Wenn Nein, warum nicht?
- 11) Wird sich die österreichische Bundesregierung am UVP Verfahren zu Temelin, das in Kürze eröffnet wird, beteiligen?

12) Welche konkreten Aktivitäten sind bezüglich der anderen grenznahen Atomkraftwerke wie z.B. Krsko, Dukovany oder Mochovce geplant?